

PRESSEMITTEILUNG



Verkehrsfreigabe im GVZ Region Augsburg **Festakt mit Ministerpräsident Seehofer**

Augsburg, 08. Oktober 2010 – Der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer hat das GVZ Region Augsburg für den Verkehr freigegeben. Mit der Südanbindung an die vierspurig ausgebauten Bundesstraßen B2 / B17 ist das bereits zu 42 Prozent vermarktete Güterverkehrszentrum für den Straßenverkehr voll erschlossen. Die Planfeststellung für das bimodale Terminal startet bis Jahresende.

„Augsburg gehört zu den Top-Logistikzentren der Region“, betonte Ministerpräsident Horst Seehofer in seinem Grußwort zur feierlichen Verkehrsfreigabe des 112 Hektar großen Areals am 7. Oktober. Er bezeichnete das gemeinsame Projekt der drei Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß als Vorbild für interkommunale Zusammenarbeit. „Mit dem Güterverkehrszentrum erhält Schwaben an der West-Ost Achse Europas zwischen Paris und Budapest eine optimale Güterdrehscheibe“, erklärt Seehofer die europäische Bedeutung des Infrastrukturknotenpunkts. „Zugleich verbessert ein gut ausgebautes Netz an Verkehrszentren die Leistungsfähigkeit des Güterverkehrs in Bayern und entlastet, vor allem durch intensivere Nutzung der Bahn, unsere Straßen und die Umwelt.“

Wolfgang Müller, Geschäftsführer der Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene - Straße (DUSS) mbH bestätigte als Partner der TIA Terminalinvestitionsgesellschaft mbH die Finanzierungszusage vom Eisenbahnbundesamt für das mit einem Investitionsvolumen von 20 Millionen Euro geplante bimodale Terminal. Bis Ende des Jahres wird die Planfeststellung für den ersten Bauabschnitt mit zwei Umschlaggleisen eingereicht. Für 2015 ist ein Güteraufkommen von 1,43 Millionen Tonnen pro Jahr prognostiziert. In der Endausbaustufe verlagert das Terminal mit vier Umschlaggleisen voraussichtlich rund 100.000 LKW von der Straße auf die Schiene.

„Mit dem Güterverkehrszentrum haben wir interkommunal ein herausragendes wirtschaftliches Projekt auf den Weg gebracht“, betont Dr. Kurt Gribl, Vorsitzender des Planungsverbandes und Oberbürgermeister der Stadt Augsburg. „Diese zukunftsweisende Weichenstellung macht die Logistik im Wirtschaftsraum Augsburg zum zentralen Standortfaktor. Umso mehr, als in absehbarer Zeit wohl auch das neue KV-Terminal als Herzstück des GVZ gebaut werden kann. Diese Entwicklung ist großartig.“ Seit dem Spatenstich im September

2007 sind von 61 Hektar Nutzfläche auf 112 Hektar Bruttofläche - mit einem überdurchschnittlichen Grünanteil von 35 Prozent - bereits 42 Prozent vermarktet. Logistikimmobilien von GKM Hörnlein, der Hermes Logistik Gruppe für Expressdienste und der Honold Logistik Gruppe sind in Betrieb. Größter Investor ist der Immobilienentwickler Prologis, der auf einer Fläche von 93.000 m² einen Logistikpark mit Hallenflächen für Logistikdienstleister und Serviceanbieter betreibt. Mercedes Benz errichtet auf 45.000 m² ein modernes Nutzfahrzeuge-Center und als jüngster Investor bezieht der Containerlogistiker Kloiber in unmittelbarer Nähe zum Terminal Position.

Informationen für die Redaktion

Das **GVZ Region Augsburg** im Städtedreieck Augsburg, Neusäß und Gersthofen spielt im regionalen, nationalen und internationalen Güterverkehr eine wichtige Rolle. Als Umschlagplatz in zentraler Lage an Bahn- und Straßenverbindungen (A8, B17, B2, Netze der DB und Augsburger Localbahn) ist das 112 Hektar große Areal langfristig nicht nur die Güterdrehscheibe der Region, sondern auch Gateway im alpenquerenden Verkehr, Zugang zum Korridor nach Süd- und Osteuropa und Hinterland-Standort für Seehafenverkehre. Für Standortmarketing und Grundstücksvergabe ist die GVZ Entwicklungsmaßnahmen GmbH verantwortlich. Für die städtebauliche Planung, Erschließung und rechtliche Beratung der Planungsverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg. Weitere Informationen unter www.gvz-augsburg.de

Ansprechpartner für die Presse

Kurt Forner
GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH der Städte
Augsburg, Gersthofen und Neusäß
An der Blauen Kappe 18
86152 Augsburg
Telefon: 0821-324 6550
E-Mail: forner@gvz-augsburg.de
Internet: www.gvz-augsburg.de

Gisela Blaas
COM.SENSE UG für Kommunikationsberatung (haftungsbeschränkt)
Umlandstraße 17
86157 Augsburg
Telefon: 0821-4507962
E-Mail: blaas@comsense.de
Internet: www.comsense.de

Bildmaterial



Von l. n. r: Dr. Kurt Gribl (Oberbürgermeister der Stadt Augsburg und Vorsitzender GVZ-Planungsverband) und Horst Seehofer (Bayerischer Ministerpräsident) geben mit Vertretern der Deutschen Bahn, der Städte Gersthofen und Neusäß und Wolfgang Müller (Geschäftsführer der Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene-Straße DUSS mbH) das GVZ Region Augsburg für den Straßenverkehr frei.



Auf dem Weg ins GVZ – Ministerpräsident Seehofer mit den Bürgermeistern der Städte Augsburg, Neusäß und Gersthofen und rund 150 geladenen Gästen.